

Anpiff Jugendräume

Anpiff ins Leben bietet Sportvereinen Beratung im Wert von einer Million Euro

Anlässlich unseres 20-jährigen Bestehens startet unser bislang größtes Projekt: Anpiff Jugendräume. Dank der Unterstützung der Dietmar Hopp Stiftung geben wir eine Fördersumme von einer Million Euro an 20 Vereine weiter. Jeder Verein erhält somit eine Unterstützung mit zweckgebundenen Fördermitteln von bis zu 50.000 Euro.

Gemeinsam mit dem Sportverein werden infrastrukturelle und strukturelle Maßnahmen ergriffen, um die Jugendlichen vor Ort in Bildungsthemen zu unterstützen. Mit Vereinsberatung, Qualifizierung und räumlicher Umgestaltung heben Sie Ihre Vereinsarbeit auf ein neues Level.

2001 gründeten Dietmar Hopp und Anton Nagl den Verein Anpiff ins Leben, um hoffnungsvolle Nachwuchsfußballer der TSG Hoffenheim nicht nur auf dem Platz voranzubringen, sondern ihnen auch abseits des Sports eine Perspektive zu bieten. Unterstützt durch die Dietmar Hopp Stiftung hat die gemeinnützige Organisation inzwischen 20 Jahre Erfahrung in der ganzheitlichen Förderung von jungen Sportlern. Mit insgesamt elf Partnervereinen wirkt Anpiff ins Leben e.V. in verschiedenen Sportarten und auf unterschiedlichen Leistungsniveaus. Dieses Wissen wird nun mittels einer Vereinsberatung weitergegeben.

„Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass Sport nicht nur Freude bereitet, sondern auch den Charakter formt“, begründet Dietmar Hopp sein nachhaltiges Engagement. „Im Sport werden junge Menschen auf die vielfältigen Aufgaben des Lebens vorbereitet. Deswegen ist er einer der Schwerpunkte meiner Stiftung. Dass wir über den Sport auch die schulischen und be-



Impressionen der Vereinsberatung.

Foto: Anpiff ins Leben

ruflichen Ambitionen stärken können, wollen wir so vielen Vereinen wie möglich zeigen.“

Vereine haben nun die Möglichkeit, sich auf der Website von Anpiff ins Leben e.V. um die Teilnahme zu bewerben. Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2022. Zulässig sind Sportvereine im Raum von Karlsruhe bis zur Bergstraße und Heilbronn bis zur Weinstraße. Für die 20 ausgewählten Vereine beginnen ab April die Qualifizierungen und Workshops. Ziel der Beratung ist es, die Strukturen der Vereine zu optimieren, um selbstgesteckte Aufgaben besser zu lösen. Die Vereinsberater von Anpiff ins Leben helfen auch dabei, Finanzierungsmodelle zu entwickeln. So soll ein Bildungsangebot an die Nachwuchssportler etabliert werden. Dafür wird eine alte Räumlichkeit des Vereins durch Umgestaltung mit Mobiliar und Technik in einen modernen Jugendraum verwandelt. Ebenso Teil der Leistungen ist ein Gebäudegutachten.

„Unser Projekt wird eine Herausforderung für Vereine“, gesteht Projektleiter Sebastian Ebeling. „Die Vereinsvertreter werden ordentlich mit anpacken und Zeit investieren müssen. Wir wollen ihnen das Steuer nicht aus der Hand nehmen, sondern sie bei der Navigation unterstützen. Aber die Anforderungen an Sportvereine werden immer größer. Wer sich zurücklehnt und erwartet, dass Kinder, Ehrenamtliche oder Sponsoren von alleine kommen, der wird in Zukunft Probleme haben.“ Der ehrenamtliche Einsatz der Vereine wird mit den zweckgebundenen Fördermitteln von bis zu 50.000 Euro sowie mit einer Urkunde auf der gemeinsamen Abschlussfeier belohnt.

Vereinsvertreter finden alle weiteren Informationen auf anpiffinsleben.de/jugendraum. Am 13. und 14. Dezember wird es zudem digitale Infoveranstaltungen zum Projekt geben.



Über Anpiff ins Leben e.V.

Seit 2001 unterstützt Anpiff ins Leben als deutschlandweiter Vorreiter junge Sportler*innen und Menschen mit Amputation dabei, sich bestmögliche Perspektiven für die private und berufliche Zukunft zu schaffen. Der vom 1. Vorsitzenden Dietmar Pfähler geführte gemeinnützige Verein gliedert sich in drei Bereiche: die 360°-Jugendförderung in Sport, Schule, Beruf und Soziales, die Bewegungsförderung für Amputierte sowie seit 2019 die Vereinsberatung. Über 60 festangestellte Mitarbeiter*innen, 330 Trainer*innen und 120 Lernbegleiter*innen arbeiten für die Förderung unserer Jugend und vermitteln Toleranz, Respekt, Fairness und Verantwortungsbewusstsein. Ein vitales Netzwerk an Schulen, Hochschulen, Verbänden, Wirtschaftsunternehmen und sozialen Einrichtungen gestaltet das Angebot von Anpiff ins Leben aktiv mit.

Informationen:

Weitere Informationen finden Sie unter: www.anpiffinsleben.de

